An Herrn Oberbürgermeister Andreas Starke Maxplatz 96047 Bamberg



Bamberg, 18.10.2021

Antrag auf

## Rücknahme der 3G-Plus-Regelung in städtischen Veranstaltungsgebäuden oder kostenlose PCR-Tests

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Starke, sehr geehrter Herr Bürgermeister Glüsenkamp,

die Stadt Bamberg hat It. einer Presseveröffentlichung vom 13.10.21 verfügt, dass der Zugang zu einem Großteil der Veranstaltungshallen und -Einrichtungen der Stadt Bamberg ab dem 1.11.21 nur noch nach der 3G-Plus-Regelung (geimpft, genesen o0der PCR-getestet) möglich sein soll.

Wir hatten mit unserem Antrag vom 11.10.21 darauf hingewiesen, dass die Teilnahme von ökonomisch benachteiligten BürgerInnen der Stadt Bamberg mit dem Ende der Kostenfreiheit von Antigen-Schnelltests ab dem 11.10.21 erheblich und unzulässig eingeschränkt ist. Nach der o.g. Verfügung der 3G-Plus-Regelung in städtischen Einrichtungen betrifft dies nunmehr einen weit umfangreicheren Personenkreis, nämlich den überwiegenden Teil der Ungeimpften, denn: die Kosten von mindestens 85 € pro Test für eine Veranstaltung wird de facto fast niemand aufbringen.

Um den Zugang zu vielfältigen sozialen, politischen und gesundheitsbezogenen Aktivitäten auch Ungeimpften zu gewährleisten, beantragen wir, die vorgesehene 3G-Plus-Regelung in städtischen Veranstaltungsgebäuden wieder zugunsten einer normalen 3G-Regelung zurückzustellen.

Alternativ dazu könnte die soziale Teilhabe von nicht-geimpften MitbürgerInnen auch dadurch gesichert werden, dass kostenlose PCR-Teste für Nicht-Geimpfte für den Zugang zu Veranstaltungen in städtischen Veranstaltungsgebäuden bereitgestellt werden. Dies würde allerdings erhebliche Kostenfragen aufwerfen.

Zur weiteren inhaltlichen **Begründung** des Antrags verweisen wir auf unseren Antrag vom 11.10.21, also im Kern darauf, dass die soziale Teilhabe von BürgerInnen nicht dadurch eingeschränkt werden darf, dass sie ihr Recht auf körperliche Selbstbestimmung wahrnehmen.

Heinrich Schwimmbeck, Stadtrat der BaLi